



Mühlackers Zukunft gemeinsam gestalten

Integriertes Kommunales Managementverfahren
Bilanzwerkstatt Teil1

Foto-Dokumentation
19.10.2016
Theodor-Heus-Gymnasium Mühlacker



kommunales
managementverfahren
baden-württemberg

familienfreundlich
bürgeraktiv
demografiesensibel



Inhaltsverzeichnis

1 Ergebnisse der Kartenabfrage	2
2 Ausblick.....	10

Personen

Moderation	Christoph Weinmann
Organisation	Anette Popp
Teilnehmer	ca. 40 Akteure der Gemeinde Mühlacker

Ort und Zeit

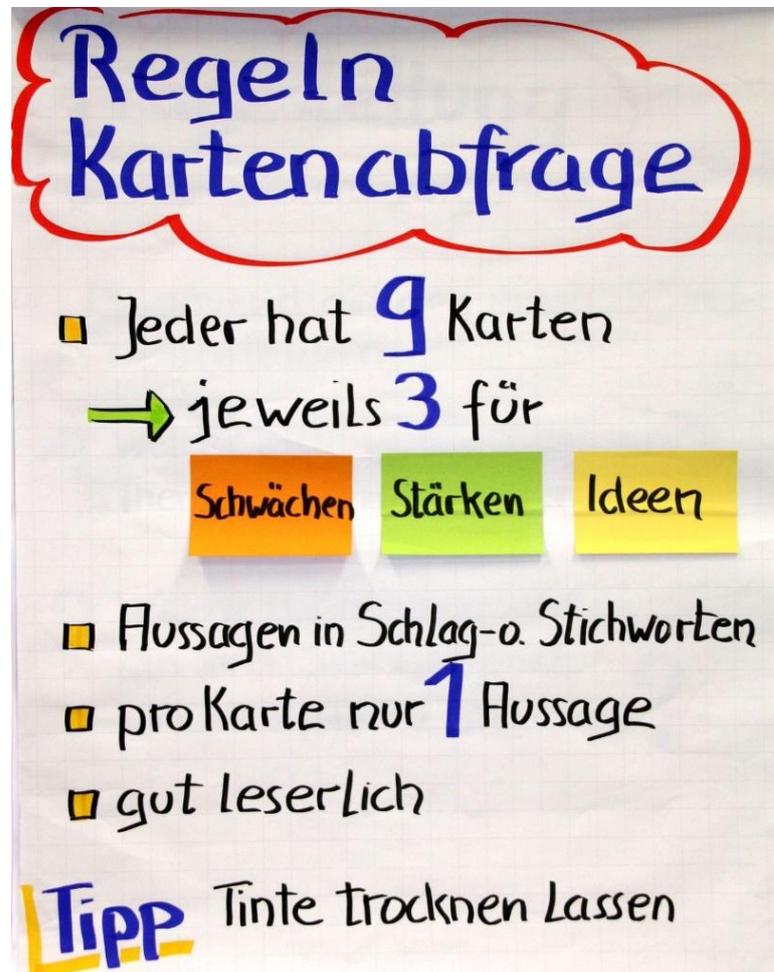
Theodor-Heus-Gymnasium
Mühlacker

19.10.2016,
18:30 bis 20:45 Uhr

Dokumentation

Christoph Weinmann

1 Ergebnisse der Kartenabfrage



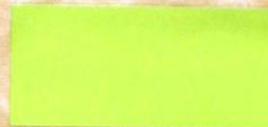


Mühlackers Zukunft gemeinsam gestalten

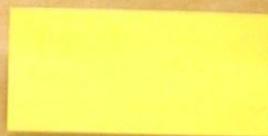
1. Wo sehen Sie **Hindernisse** und **Risiken** bei der gemeinsamen Gestaltung der Zukunft Mühlackers?



2. Wo sehen Sie **Chancen**, **Potenziale** und **Möglichkeiten** für die gemeinsame Gestaltung der Zukunft Mühlackers?



Welche **Ideen** haben Sie für die gemeinsame Gestaltung der Zukunft Mühlackers?





Standort ³⁵

MITTELPUNKT ZWISCHEN KA & S

Mangel an günstigen Wohnraum

KRISISIEGE KULTURANGEBOTE

Familienfreundlichkeit

Durch Veranstaltungen, Unternehmungen, Freizeitattraktivität

→ gute Infrastruktur der Stadt Mühlacker (Freizeitangebot - Kultur)

geografische Lage

SCHULEN

Ausbau der Einkaufsmöglichkeiten

Kulturelle Vielfalt

Ausweisung von Wohngebieten

Vollständige Sport / Freizeit Angebote

Stadt die alles hat!

gute Infrastruktur

Gute Anbindung ÖPNV INFRASTRUKTUR

Mühlacker verfügt bereits über viele Einrichtungen und Möglichkeiten für eine so kleine Stadt

Standort zentraler Einrichtungen

attraktive Lage der Stadt

attraktive Lage der Stadt

Lage + Größe der Stadt

gut aufgestellte Wirtschaft

Günstige Verkehrsverbindungen

breites Angebot an Industrie / Gewerbe

Sehr gute Infrastruktur

Zentrale Lage von Mühlacker

Kurze Wege

"Bürgerzentrum" (flexiblen Kulturhalle)

Eine neue Kulturhalle

KULTURZENTRUM (GEBÄUDE)

Bürgerzentrum

Bürgertreff für Veranstaltungen - Treffen

Bürgerhaus

Kultur stärken

Angebote für Familien - Kinderbetreuung

Anlaufstelle für Familien

Begegnungsorte schaffen

Bürgerzentren

Ausbau Nahversorgung Ortsteile

Sportstätten f. Kinder / Jugend

Stadt der kurzen Wege

barmherzige Stadt

Entwicklung ^{+ Umsetzung} nachhaltiger Mobilitätskonzepte für Mühlacker

integrative Wohngebiete

Digitale Offenheit

Industriegesied auf alten Ziegeln: stark auf dem Acker

Mehr Gewerbegrundstücke anbieten um Finanzverlusten von Stadt Mühlacker

Sicherung / Stärkung Arbeitsplätze Gewerbe

Autoreverkehr verringern

Sozialer Wohnungsbau

Investition / Anstrengungen für Ausbau / Bildungswesen

Übergreifende Service-Strukturen



Zusammenhalt 34

⇒ Demografische Wandel mit sozialem Frieden
 ⇒ Der sorgung und Einbindung aller in der Kommune lebende Menschen

Zusammenhalt
 Kluft zwischen Sozialschwachen - starken & Bürger

unterschiedliche Kulturkreise
 wachsende Vorbehalte der Bevölkerung gegen "die Ausländer"

Wie erreiche ich alle Schichten

Ausgrenzung
 Ortsteile haben unterschiedliche Vorstellungen von der Neu- oder Umgestaltung - bei entsprechenden Bewilligungen der Maßnahmen - evtl. mit Bürger verbunden - gegenüber anderen Stadtteilen.

Identifikationspotential
 Potenzial sehr engagiertes Miteinander
 Teilnahme aller Stadtteile

Vereine und Institut. stärken
 Da Stadt ist klein und übersichtlich, 'man kennt sich'
 Selbstverständliche stärken
 Ortsteile als Zelle stärken

Kommunikation Information
 Unterschiede als Chance begreifen

GEMEINSCHAFT

Notauf eheamtliches
 ...wer kauft mir ein, wenn ich plötzlich krank bin

"Zeitbörse"
 Angebot Zeit
 Bedarf Unterstützung

Austausch zw. "Jung und Alt"

Inklusion
 Stärken der Ortsteile unterstützen
 Ortsteile stärken einbezogen
 Ortsteilübergreif. Aktivität nach Themen / Sporten

Grillplätze öffentlich

Generationen-zentrum
 gemeinsame Aktivitäten der verschiedenen Bevölkerungsgruppen



30 Integration

Nicht integrierte Flüchtlinge

Sprachbarriere als Integrationshinderung
SPRACH-BARRIEREN

unterschiedliche Kulturkreise

Sprache und Integration von Asylbewerbern

Mangelnde Sprachkenntnisse auch schon lange hier lebender Menschen

Religion

(oft verdeckte und versteckte)
Kluft zwischen Mehrheitsbevölkerung und Muslimen

Multi-Kulti als Chance

Kulturmix

Kennenlernen durch viele Bevölkerungsschichten
Gemeinsames Sprechen
Hilfen voneinander leisten

aktive Integration

Internationale Vielfalt

effektive Kommunikation funktioniert bei der Integration

Unterschiede als Chance begreifen

KOMMUNIKATION INFORMATION

Nutzung der Vielfalt in Mü

- viele Ideen durch viele bunte Ideen durch unterschiedliche Kulturen

Zentrum für Integration

Zuwanderung als Bereicherung verstehen

(anderer!) Interreligiöser Dialog: offen, ehrlich, **ECHTER DIALOG**

Interkulturelle Marktplatz (zum besseren Kennenlernen)

"^(eclectic) World Café"
(viele Nationalitäten, betreten z.B. einen Gastrobetrieb)

Begrenzung der Kulturen
→ Suppenfest ist gutes Beispiel

Gartenschau integrativ nutzen

Grillplätze öffentlich um zusammen kommen

Einbindung ausländischer Gruppen um zur Aufklärung über die Notwendigkeit der Sprache zur Integration

Kulturkaffee

Zuwanderer mit einbeziehen, Wertschätzen



Veränderungsbereitschaft

28

Feethalten an Gewohntem

Identität? Unverwechselbarkeit?

Überregionale Events wie Gartenschau

Volkes Meinung: "In Mühlacker klopft doch sowieso nix"

Konzepte werden bei uns immer wenig beachtet

Jugend mehr betätigen

Entscheidungslosse GEMEINDERAT

Chance Aufbruchstimmung nach/seit Gartenschau

BETEILIGUNG VERGLEICHEN MIT

Umsetzungs-Chancen

Gartenschau- "Geist"

runder Tisch in den Ortsteilen mit Bürgerbeteiligung

woher kommt die plötzliche Bereitschaft?

Blinde Flecken besser erkennen

Ständige Beteiligung sachkundiger Bürger

Entscheidungskraft fehlt

Von Erfahrungen Profitieren

Bürgerbeteiligung

Bei der Umsetzung

"Geist" der Gartenschau

Bürger mehr einbinden
⇒ Kommunale Leitlinien

Bestehende Projekte erhalten

Teilweise vorhandene Aufbruchstimmung nutzen

Stärken mehr hervorheben

zu wenig Zeit und Offenheit für neue Wege

Enzgärten

auf der Straße freundlich grüßen statt grünnig schauen

Schneller Prozess notwendig

Gartenschaugebäude

Wir-Gefühl + Fraktionszwang?

Mentalität

Bürgerbeteiligung hat keinen Fraktionszwang

zuhören!

Fehlendes Selbstbewusstsein

kleine Themen große Wirkung

entscheiden!

in der Sache positiver gehen als im Prozess

bestehendes ausbauen/erweitern

Pessimismus

Erschwerte Entscheidungsfindung

resignative Stimmung

Aufbruchstimmung

Interessenskonflikte 23

-große Hemmungsstrukturen

Eigeninteresse
↔ gemeinsames Interesse

„Vieldecks Wirtschaft“

Manches wird gestärkt
dafür anderes vernachlässigt
bzw. vergessen/verdrängt

divergierende
Interessen

EINZEL-
INTERESSE

mangelndes
Interesse

ZU VIELE
Eigeninteressen

Eigeninteressen /
-entwickl. d. Ortsteile
(Mentalität)
zu viele Meinungen
→ FRUST

abnehmende
Kompromissfähigkeit
Interessen werden
nicht
wahr genommen

Fehlendes
Interesse (bei der
Verwaltung)
an Themen

Gemeinderat
↳ Verwaltung

Unterschiedliche
Blickweisen

Kommunikation
Information

viele Blickwinkel

Mit den Stärken
der Stadt arbeiten

⇒ Besseres Finden
aller Bevölkerungsgruppen
in die Probleme!

Gemeinsame
Ziele
aufzeigen

Arbeiten in
Kooperationen

objektiv
abwägen!

Zuhören!



Finanzen 6

Budget kein Budget

Finanzielle Mittel

Finanzen

... bei der Finanzierung

Finanzen

ZU VIELE WÜNSCHE

Geld

Finanzierbarkeit

Geld?!

FINANZIERUNG

Bei der Finanzierung

Finanzen

finanzielle Mittel

begrenzte Mittel (Prioritäten)

Finanzierung neuer Ideen

... geht nicht, weil es zu viel KOSTET

Finanzierungs-spielräume

Kommune hat finanziell wenig Spielraum

Kein Geld

Fördermittel? (geht aus)

Finanzielle Lage der Stadt

Fördermittel Arbeitsweise Vereine

wenn finanzierbar

Größe Verwendung

Ressourcen 16

Personelle Ressourcen

Umsetzung bleibt an wenigen Personen hängen

ev. fehlendes Expertenwissen

Gute Ideen, aber KEINE ZEIT, DIESE UMZUSETZEN

Viele Pflichtprojekte

hohes Engagement in allen Bereichen

Potenzial sehr engagierter Einzelpersonen

Vereine + Institutionen stärken

VEREINSWARBEIT

Gutes Vereinsleben Ehrenamt

VEREINE

Mitwirkung vieler - breite Masse - sachkundige Bürger

Viele Engagierte Menschen verschiedener kultureller Hintergründe

Es gibt hier sehr engagierte Menschen, die tolle Projekte aufgezogen haben

engagierte Menschen

Viel Ehrenamtliches Engagement

engagierte Bürger

Ehrenamt stärkt!!

bestehende Netzwerke

Starkes soziales Netzwerk

... in der Vielfalt an Menschen und Institutionen

In der Vielfalt der Einwohner

Feedback holen von Mühlacker Bildungsvorhaben und Umkleehaken.

NACHBARSCHAFTS HILFE

Vereine besser unterstützen

Vereine + Organ. stärken

Interdisziplinäre Projektgruppen



Die Fragestellung für das weitere Vorgehen

Aufbauend auf den erarbeiteten Themenfeldern

1. Welche Ziele wollen Sie in diesen Themenfeldern erreichen ?
2. Welche Maßnahmen sind aus Ihrer Sicht geeignet, um die Ziele zu erreichen ?

2 Ausblick

In der nächsten Bilanzwerkstatt am 26.10. werden Leitsätze wie auch die Zielsetzung bezüglich der einzelnen Themen erarbeitet. Aktuell haben wir sechs Themenfelder:

1. Interessenskonflikte
2. Zusammenhalt
3. Finanzen und Ressourcen
4. Integration
5. Veränderungsbereitschaft
6. Standort und Erholung

Eventuell werden die Interessenskonflikte mit dem Zusammenhalt oder der Veränderungsbereitschaft zusammengelegt. Alle Felder werden in Arbeitsgruppen bearbeitet

Mühlackers Zukunft gemeinsam gestalten

Fragen der Kartenabfrage:

Wo sehen Sie Hindernisse und Risiken bei der gemeinsamen Gestaltung der Zukunft Mühlackers

Wo sehen Sie Chancen, Potenziale und Möglichkeiten für die gemeinsame Gestaltung der Zukunft Mühlackers

Welche Ideen haben Sie für die gemeinsame Gestaltung der Zukunft Mühlackers?

Standort (35)		
Schwächen 4	Stärken 21	Ideen 25
Mittelzentrum zwischen Stuttgart und Karlsruhe	Stadt die alles hat	Bürgerzentrum (flexible Kulturhandel)
Mangel an günstigen Wohnraum	⇒ gute Infrastruktur der Stadt Mühlacker (Freizeitangebote, Nahverkehr)	Eine neue Kulturhalle
Mäßige Kulturangebote	gute Infrastruktur	Kulturzentrum (Gebäude)
Familienfreundlichkeit	Gute Anbindung, ÖPNV, Infrastruktur	Bürgerzentrum (flexible Kulturhandel)
	Sehr gute Infrastruktur	Bürgertreff für Veranstaltungen und Treffen
	Günstige Verkehrsanbindung	Bürgerhaus
	Ausbau der Einkaufsmöglichkeiten	Bürgerzentrum
	attraktive Lage der Stadt (2)	Begegnungsstätten schaffen
	Lage und Größe der Stadt	Kultur stärken
	geografische Lage	Angebote für Familien-Kinderbetreuung
	Zentrale Lage von Mühlacker	Anlaufstelle für Familien
	Kurze Wege	Sportstätten für Kinder/ Jugend
	Mühlacker verfügt bereits über viele Einrichtungen und Möglichkeiten für so eine kleine Stadt	Investitionen/ Anstrengungen für den Ausbau des Bildungswesens
	Standort zentraler Einrichtungen	Sozialer Wohnungsbau
	Schulen	Integrative Wohngebiete
	gut aufgestellte Wirtschaft	Übergreifende Servicestrukturen
	breites Angebot an Industrie und Gewerbe	Ausbau Nahversorgung Ortsteile
	Kulturelle Vielfalt	Digitale Offenheit
	Durch Veranstaltungen, Unternehmungen, Freizektivitäten	Industriegebiet auf alter Ziegelei statt auf dem Acker
	Vielfältiges Sport und Freizeitangebote	Mehr Gewerbegrundstücke anbieten, um die Finanzen der Stadt zu stärken
	Ausweisung von Wohngebieten	Sicherung/Stärkung Arbeitsplätze, Gewerbe
		Stadt der kurzen Wege
		barrierearme Stadt
		Autoverkehr verringern
		Entwicklung und Umsetzung eines nachhaltigen Mobilitätskonzept für Mühlacker

Erholung (8)		
Schwächen 0	Stärken 9	Ideen 2
	Hoher Erholungswert	Mountainbike-Strecke im Plattenwald
	Gute Freizeitmöglichkeiten für Naturliebhaber	Sitzbänke aufstellen ⇒ Wandern
	umgebende Landschaft	
	Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum verbessern, z. B. Enzgärten	
	weiterer Ausbau der Aufenthaltsqualität	
	Enzgärten	
	Nutzung Gelände Enzgärten	
	Neue Enzgärten, Gartenschau	
	Gartenschau	

Zusammenhalt (34)		
Schwächen 9	Stärken 10	Ideen 10
Demografischer Wandel mit sozialem Frieden!	Identifikationspotenzial	Notruf ehrenamtlich ...z. B. Wer kauft für mich ein, wenn ich plötzlich krank bin?
Versorgung und Einbindung aller in der Kommune lebenden Menschen!	Selbstverständnis stärken	"Zeitbörse" Angebot Zeit ↔ Bedarf an Unterstützung
Zusammenhalt	Gemeinschaft	Austausch zwischen "Jung und alt"
Kluft zwischen sozial schwachen und starken Bürgern	Potenzial sehr engagiertes Miteinander	Inclusion
Unterschiedliche Kulturkreise	Unterschiede als Chance begreifen	Stärken der Ortsteile unterstützen
wachsende Vorbehalte der Bevölkerung gegen "die Ausländer"	Die Stadt ist klein und übersichtlich, man kennt sich	Ortsteile stärker mit einbeziehen
Wie erreiche ich alle Schichten	Vereine und Institutionen stärken	Ortsteilübergreifende Aktivitäten nach Themen/ Sparten
Ausgrenzung	Ortsteil als Zelle stärken	gemeinsame Aktivitäten der verschiedenen Bevölkerungsgruppen
Ortsteile haben unterschiedliche Vorstellungen von der Neu- oder Umgestaltung - bei entsprechender Bewilligung der Maßnahmen - eventuell mit Ärger verbunden - gegenüber anderen Stadtteilen	Teilnahme aller Stadtteile	Grillplätze öffentlich
	Kommunikation & Information	Generationenzentrum

Integration (30)		
Schwächen 8	Stärken 10	Ideen 11
Nicht integrierte Flüchtlinge	Mult-Kulti als Chance	Zentrum für Integration
Sprachbarrieren als Integrationshindernis	Kulturmix	Interkultureller Marktplatz
Sprachbarrieren	Internationale Vielfalt	Kultur-Café
Sprache und Integration von Asylbewerbern	Unterschiede als Chance begreifen	echtes "World-Café" (viele Nationen betreiben zusammen eine Gastrobetrieb)
Mangelnde Sprachkenntnisse auch schon lange hier lebender Menschen	Nutzung der Vielfalt in Mühlacker	Begegnung der Kulturen ⇒ Suppenfest als gutes Beispiel
Unterschiedliche Kulturkreise	Viele bunte Ideen durch unterschiedliche Kulturen	Grillplätze öffentlich, um zusammen zu kommen
Religion	Kennenlernen durch viele Bevölkerungsschichten, gemeinsames Sprechen, Miteinander stärken	Gartenschau integrativ nutzen
(oft verdeckt und versteckt) Kluft zwischen Mehrheitsbevölkerung und Muslimen	Effektive Kommunikation funktioniert bei der Integration	Zu andere mit Einbeziehen, wertschätzen
	Kommunikation - Integration	Einbindung ausländischer Gruppierungen zur Aufklärung über die Notwendigkeit der Sprache zur Integration
	aktive Integration	Zu anderung als Bereicherung verstehen (anderer!) interreligiöser Dialog: offen, ehrlich, echter Dialog

Veränderungsbereitschaft (28)		
Schwächen 17	Stärken 12	Ideen 12
Festhalten an Gew ohntem	Gartenschau-"Geist"	Überregionale Events w ie Gartenschau
Mentalität	"Geist" der Gartenschau	Beteiligung jeglicher Art
Fehlendes Selbstbewußtsein ⇒ von außen positiver gesehen als von innen	Chance Aufbruchstimmung nach/ seit der Gartenschau	Jugen mehr beteiligen
Pessimismus	Teilw eise vorhandene Aufbruchstimmung nutzen	runder Tisch in den Ortsteilen mit Bürgerbeteiligung
Resignative Stimmung	Enzgärten	Ständige Beteiligung sachkundiger Bürger
Identität? Unverw echselbarkeit?	Gartenschaugelände Enz	Bürgerbeteiligung
Volkes Meinung: "In Mühlacker klappt soch sow ieso nix"	Aufbruchstimmung	Bürger mehr einbinden ⇒ kommunale Leitlinien
Umsetzungschancen	bestehdes ausbauen und erw eitern	Auf der Straße freunlich grüßen dtatt grimmig schauen
Entscheidungskraft fehlt	Blinde Flecken besser erkennen	zuhören!
Bei der Umsetzung	Von Erfahrungen profitieren	entscheiden!
Bestehende Projekte erhalten	Bürgerbeteiligung hat keinen Fraktionszw ang	Wirgefühl + Fraktionszw ang?
Konzepte w erden bei uns immer w eniger beachtet	Kleine Themen große Wirkung	Stärken mehr hervorheben
Entscheidungsloser Gemeinderat		
erschw erte Entscheidungsfindung		
Schnellere Prozesse notw endig		
Zu w enig Mut und Offenheit für neue Wege		
Woher kommt die plötzliche Bereitschaft?		

Interessenskonflikte (23)		
Schwächen 14	Stärken 4	Ideen 5
Eigeninteresse gegen gemeinsames Interesse	Unterschiedliche Blickw eisen	Bessere Einbindung aller Bevölkerungsgruppen in die Probleme!
Divergierende Interessen	Viele Blickw inkel	Gemeinsame Ziel aufzeigen
Einzelinteressen	Mit den Stärken der Stadt arbeiten	Arbeiten in Kooperationen
Mangelndes Interesse	Kommunikation & Information	objektiv abw ägen
zu viele Eigeninteressen		zuhören!
Eigeninteresse/ -entw icklung der Ortsteile (Mentalität		
Vetterlesw irtschaft		
Manches w ird gestärkt, dafür anderes vernachlässigt bzw . Vergessen/verdrängt		
große Meinungsunterschiede		
Zu viele Meinungen ⇒ Frust		
abnehmende Kompromissfähigkeit		
Interessen w erden nicht w ahrgenommen		
Fehlendes Interesse an Themen (bei der Verw altung)		
Gemeinderat ⇒ Verw altung		

Ressourcen (16)		
Schwächen 5	Stärken 17	Ideen 4
Personelle Ressourcen	hohes Engagement in allen Bereichen	Nachbarschaftshilfe
Umsetzung bleibt an wenigen Personen hängen	Potenzial sehr engagierter Einzelpersonen	Vereine besser unterstützen
eventuell fehlendes Expertenwissen	Mitwirkung vieler => breite Masse - sachkundige Bürger	Vereine und Organisationen stärken
Gute Ideen aber keine Zeit diese umzusetzen	Viele engagierte Menschen verschiedener kultureller Hintergründe	Interdisziplinäre Projektgruppe
Viele Pflichtprojekte	Es gibt hier sehr engagierte Menschen, die tolle Projekte hochgezogen haben	
	engagierte Menschen	
	Engagierte Bürger	
	Vereine und Institutionen stärken	
	Vereinsarbeit	
	Gutes Vereinsleben, Ehrenamt	
	Vereine und Institutionen stärken	
	Ehrenamt stärken	
	Feedback holen von in Mühlacker lebenden Vereinen und Unternehmen	
	bestehende Netzwerke	
	starkes soziales Netzwerk	
	... in der Vielfalt an Menschen und Institutionen	
	In der Vielfalt der Einwohner	

Finanzen (6)		
Schwächen 21	Stärken 5	Ideen 0
Budget	Fördermittel	
kein Budget	Arbeitskreise	
finanzielle Mittel	Vereine	
finanzielle Mittel	Größere Verwendung	
Finanzen	wenn finanzierbar	
Finanzen		
bei der Finanzierung		
bei der Finanzierung		
Geld		
Geld		
Kein Geld		
Finanzierbarkeit		
Finanzierung		
begrenzte Mittel (Prioritäten)		
Finanzierung neuer Ideen		
...geht nicht, weil es zuviel kostet		
Finanzierungsspielräume		
Kommune hat finanziell wenig Spielräume		
Finanzielle Lage der Stadt		
Zuviele Wünsche		
Fördermittel? (gehen aus)		